

Oral Reconstruction Global Symposium 2023 | 18. - 20. Mai 2023 | Rom, Italien

Quo vadis Implant Dentistry – Zukunft der Zahnimplantologie

Beim Oral Reconstruction (OR) Global Symposium unter dem Motto „Quo vadis Implant Dentistry“, das vom 18. – 20. Mai 2023 in Rom stattfindet, werden sich über 30 weltbekannte Referenten mit der Frage beschäftigen, wohin sich die Implantologie in Zukunft entwickeln wird und welche Wege zum Erfolg im weiten Umfeld der Zahnimplantologie beschritten werden können. Dabei werden zahlreiche praktische Details über bewährte und neue klinische Therapieansätze diskutiert.

Mit dem OR Global Symposium in Rom wird die OR Foundation eine Brücke zu den traditionellen internationalen Kongressen schlagen. Der im vergangenen Jahr gewählte, Präsident der OR Foundation, Dr. Luca Cordaro, ist auch gleichzeitig Kongressvorsitzender. Zusammen mit dem wissenschaftlichen Komitee, Prof. Juan Blanco (Spanien), Prof. Dehua Li (China), Prof. Michael Stimmelmayer (Deutschland), Prof. Irena Seiler (Schweiz), Prof. Anton Sculean (Schweiz) und Dr. Homa Zahed (USA), konnten mehr als 30 weltweit anerkannte Referenten gewonnen werden, die ihr Wissen und ihre Erfahrungen praxisorientiert weitergeben und ein differenziertes und wegweisendes Programm präsentieren, das sich an zahnmedizinische

Fachleute aus allen Bereichen der dentalen oralen Rekonstruktion richtet.

Ein Muss für die Dental-Agenda

Die Aufgabe der OR Foundation ist es, von der Spitzenausbildung über den Zugang zur Forschung bis hin zum weltweit exklusivsten Netzwerk von Spezialisten in der oralen Rekonstruktion den Fortschritt zum Wohle der Patienten voranzutreiben. „Unser Ziel ist es, durch die enge Zusammenarbeit mit Universitäten, Zahnärzten und der Industrie, den Austausch von Fachwissen und der Präsentation von Forschungsergebnissen insbesondere auf unseren Symposien eine kontinuierliche Verbesserung der Behandlung zu ermög-

lichen,“ so Dr. Martin Schuler, Executive Director der OR Foundation.

Das Programm startet am Donnerstagmorgen, 18. Mai 2023 mit 5 praktischen und 2 theoretischen Workshops. Die Teilnehmer erlernen verschiedenste Techniken, welche in ihren Praxis-Alltag eingebaut werden können. Der Nachmittag ist dem Pre-Symposium mit dem Thema „Die technologische Entwicklung erleichtert die Arbeit in der Klinik“ gewidmet. Das Pre-Symposium mit namhaften Referenten ist in der Teilnahmegebühr inbegriffen.

Das Hauptprogramm von Freitag und Samstag ist in acht Sessions gegliedert. So werden beispielsweise unterschiedliche Möglichkeiten für die Hart- und Weichgewebeaugmentationen, unter anderem die Guided Bone Regeneration mit Blöcken oder Schalen oder computergestützte Knochenaugmentation besprochen. Die Referenten diskutieren Themen rund um die Beeinflussbarkeit der Knochen- und Weichgewebeheilung um Implantate und besprechen Möglichkeiten bei der Behandlung von Gingivarezessionen. Ein weiterer Fokus liegt auf der Anwendung von autologem Knochen beziehungsweise allogenen, xenogenen oder synthetischen Knochenersatzmaterialien, Membranen und Weichgewebematrizen. Die Fragestellungen, wann der richtige Zeitpunkt für



Die Board-Mitglieder der OR Foundation: President Luca Cordaro, Irena Sailer, Mariano Sanz, Executive Director Martin Schuler



Volles Haus am Oral Reconstruction International Symposium im Oktober 2022 in München. Auf der Bühne: Dr. Ilaria Franchini aus Stuttgart.

die Implantation ist und welche Vorteile die Digitalisierung bringt, werden ebenso erörtert wie die prothetischen Lösungen älterer oder auch zahnloser Patienten.

Der Forschungspreis und die Poster-Ausstellung

Junge Forscher, deren Studien von der OR Foundation unterstützt werden, stellen ihre neuesten Ergebnisse in einer eigenen Session am Samstagmorgen, 20. Mai 2023, auf dem Hauptpodium vor. Der beste Forscher wird mit dem Forschungspreis der OR Foundation ausgezeichnet. Außerdem sind Zahnärzte aufgerufen, ihre Abstracts für die Poster-Ausstellung bis zum 5. März 2023 einzureichen. Die besten Abstracts werden am Freitagnachmittag auf der Hauptbühne während eines Science Slams vorgestellt. Teilnehmern, deren Poster angenommen wurden, wird die Anmeldegebühr erlassen.

Teilnehmer aus aller Welt im Auditorium Parco della Musica

Zum OR Global Symposium in Rom werden Teilnehmer aus der ganzen Welt erwartet. Die Kongresssprache ist Englisch, die

Vorträge werden simultan ins Deutsche, Französische, Italienische, Japanische und Spanische, übersetzt. Mit seinen Sehenswürdigkeiten ist Rom, dessen historisches Zentrum zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, eine "Weltstadt", war tausende Jahre das Zentrum einer der größten Zivilisationen.

Etwas außerhalb der Stadt liegt das Auditorium Parco della Musica. Dieser Veranstaltungsort, der an die römische Architektur erinnert, wird an diesem Wochenende zur multikulturellen Begegnungs- und Austauschstätte interessierter Zahnmediziner.

Unterstützt wird das Symposium von BioHorizons und Camlog, Founding Sponsors der OR Foundation.



Dr. Frederic Hermann aus der Schweiz stellte seinen außergewöhnlichen Behandlungsfall dem wissenschaftlichen Komitee des Oral Reconstruction International Symposiums unter der Leitung von Priv.-Doz. Dr. Gerhard Iglhaut (2. v. l.) und Prof. Dr. Mariano Sanz (r.) vor.

Das Programm und Anmeldung finden Sie auf: <https://symposium2023.orfoundation.org/>



Kontakt

Sonja Mumenthaler
sonja.mumenthaler@orfoundation.org

Oral Reconstruction Foundation
Margarethenstrasse 38
4053 Basel, Switzerland
+41 61 565 41 51
www.orfoundation.org

Oral Reconstruction Foundation - US
2300 Riverchase Center
Birmingham, AL 35244
+1 205 986 7989
info.us@orfoundation.org